

SICHERHEITSDATENBLATT

HGS Eitketten-Entferner

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktname : HGS Eitketten-Entferner
Verwendung des Produkts : Entfernt Aufkleber, Klebstoffreste, Klebestreifen, Teerflecke, Öl, Schuhstreifen und vieles mehr von nahezu allen Oberflächen.

Firmenbezeichnung

Hersteller : HG International b.v. **Telefonnr.:** : +31 (0)36 54 94 700
Adresse : Damsluisweg 70 **Fax** : +31 (0)36 54 94 744
 1332 EJ Almere **Internet:** : www.hginternational.com
Land : Niederlande
importierte : MARTEC HANDELS AG
Adresse : Seestrasse 199
 CH-8820 Wädenswill
Telefonnr.: : +41.1.783.95.30/31 **Fax** : +41.1.783.95.49
Land : Schweiz
 **Notrufnummer** : Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum
 +41.01.251.51.51 24-h-Notfallnummer 145

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff/Zubereitung : Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	CAS-Nummer	EG-Nummer	%	Klassifizierung
Schweiz Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische	64742-95-6	265-199-0	30 - 100	10 Xn; 65 Xi; 37 66, 67 N; 51/53
Dipropylglykolmethylether	34590-94-8	252-104-2	1 - 5	Nicht klassifiziert.

Den vollständigen Text der oben beschriebenen R-Sätze finden Sie im Abschnitt 16

Nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand des Lieferanten enthält dieses Produkt keine gefährlichen Inhaltsstoffe in Mengen, die laut geltenden EU- oder nationalen Verordnungen in diesem Abschnitt genannt werden müssen.

* Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben

3. Mögliche Gefahren

Die Aufbereitung ist gemäß Directive 1999/45/EC und den Anhängen als gefährlich eingestuft.

Klassifizierung : 10
 Xn; 65
 Xi; 37
 66, 67
 N; 51/53

Physikalische/chemische Gefahren : Entzündlich.

Ausgabedatum

10-3-2006.

Version

5.04

Seite: 1/7

SICHERHEITSDATENBLATT

HGS Eitketten-Entferner

- Gesundheitsrisiken** : Reizt die Atmungsorgane.
Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Gefahren für die Umwelt** : Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen** : Bei Einatmen den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Bei Atemnot Sauerstoff verabreichen. Sofort einen Arzt verständigen.
- Verschlucken** : Bei Verschlucken KEIN ERBRECHEN AUSLÖSEN. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Aspirationsgefahr beim Verschlucken - kann in die Lunge gelangen und diese schädigen. Einen Arzt verständigen.
- Hautkontakt** : Mit Wasser und Seife waschen. Beim Auftreten von Reizungen Arzt hinzuziehen.
- Augenkontakt** : Bei Berührung die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Sofort einen Arzt verständigen.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Löschmittel** : Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Trockenchemikalien oder CO₂ verwenden.
- Besondere Expositionsrisiken** : Entzündbare Flüssigkeit und Dämpfe. Dämpfe können sich explosionsartig entzünden. Dämpfe können sich in tiefergelegenen oder geschlossenen Bereichen ansammeln, sich außerordentlich weit ausbreiten und sich an einer Zündquelle explosionsartig entzünden. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr.
Nicht verfügbar.
- Bei thermischer Zersetzung gefährliche Zersetzungsprodukte** : Diese Produkte sind Kohlenoxide (CO, CO₂), Stickoxide (NO, NO₂...).
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und in sich geschlossene Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Sofort Rettungskräfte hinzuziehen. Sämtliche Zündquellen entfernen. Nicht benötigte Personen fernhalten. Geeignete Schutzausrüstung verwenden (Abschnitt 8). Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten.
- Umweltschutzmaßnahmen** : Vermeiden Sie die Verbreitung und Abfließen von verschüttetem Material sowie Kontakt mit Erde, Wasserstraßen, Abflüssen und Abwasserleitungen.
- Reinigungsmethoden** : Wenn keine Einsatzkräfte verfügbar sind, die verschüttetes Produkt eindämmen. Bei kleineren Verschüttungen Absorptionsmittel begeben (notfalls kann Erde verwendet werden, wenn keine entsprechenden Materialien verfügbar sind) und das Material mittels eines nicht funkenbildenden oder explosionsgeschützten Hilfsmittels zur Entsorgung in einen dicht verschließbaren, entsprechend geeigneten Behälter geben. Bei größeren Leckagen verschüttetes Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluß in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter für Entsorgung geben.

Hinweis: Informationen zur Schutzausrüstung von Personen finden Sie in Abschnitt 8 und Informationen zur Abfallbeseitigung in Abschnitt 13.

Ausgabedatum

10-3-2006.

Version

5.04

Seite: 2/7

SICHERHEITSDATENBLATT

HGS Eitketten-Entferner

7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung** : Aspirationsgefahr beim Verschlucken - kann in die Lunge gelangen und diese schädigen. NICHT verschlucken. Bei Verschlucken kein Erbrechen auslösen. Behälter verschlossen halten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Zur Vermeidung von Feuer und Explosion ist statische Elektrizität beim Umfüllen durch Erden und Herstellen einer Masseverbindung zwischen den Behältern abzuleiten. Explosionsgeschütztes elektrisches Gerät (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Verschüttetes und ausgelaufenes Produkt darf nicht mit dem Erdreich und Oberflächengewässern in Kontakt kommen. Nach Umgang gründlich waschen.
- Lagerung** : In separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Behälter an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Mögliche Zündquellen (Funke, Flamme) beim Hantieren mit der Substanz vermeiden.
- Verpackungsmaterialien**
- Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.
- Besondere Verwendung** : Nicht verfügbar.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Expositionsgrenzwerte : Nicht verfügbar.

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Zu überwachende Grenzwerte</u>
Schweiz Dipropylenglykolmethylether	SUVA (Schweiz, 11/2004). Hinweise: definitive Festlegung Kurzzeitgrenzwerte: 300 mg/m ³ 15 Minute(n). Form: Alle Formen Kurzzeitgrenzwerte: 50 ppm 15 Minute(n). Form: Alle Formen MAK: 300 mg/m ³ 8 Stunde(n). Form: Alle Formen MAK: 50 ppm 8 Stunde(n). Form: Alle Formen

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz : Entlüftungsanlage oder eine andere technische Einrichtung vorsehen, die in der Luft befindliche Dämpfe unter den jeweiligen Aussetzungsgrenzwerten hält. Sicherstellen, daß Augenduschen und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind.

Atemschutz : Eine geprüfte, gut sitzende, aktive Atemschutzmaske oder ein Atemschutzgerät von vergleichbarer oder besserer Schutzwirkung verwenden.

Handschutz : Handschuhe. Polyvinylalkohol (PVA) Durchbruchzeit \geq 8 Stunden:(5 mm)

Augenschutz : Schutzbrille mit seitlichen Blenden

Körperschutz : Arbeitskleidung oder Laborkittel.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Physikalischer Zustand : Flüssigkeit.

Farbe : Hell Gelb. (Hell.)

Geruch : Lösungsmittel.

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH : Nicht anwendbar.

Ausgabedatum

10-3-2006.

Version

5.04

Seite: 3/7

SICHERHEITSDATENBLATT

HGS Eitketten-Entferner

Schmelzpunkt	: Erstarrung kann einsetzen bei -45°C (-49°F) basierend auf Daten für: Mesitylen. Gewichteter Mittelwert: -54.79°C (-66.6°F)
Siedepunkt	: 164 bis 184°C (327.2 bis 363.2°F)
Flammpunkt	: Geschlossener Tiegel: 47°C (116.6°F). (Pensky-Martens.)
Entflammbarkeit (Feststoff)	: Nicht anwendbar.
Explosionseigenschaften	: Nicht verfügbar.
Explosionsgrenzen	: Unterer Wert: 1% Oberer Wert: 6%
Oxidationseigenschaften	: Nicht verfügbar.
Relative Dichte	: 0.878 (20°C / 68°F)
Löslichkeit	: Unlöslich in: kaltem Wasser, heißem Wasser.
Verdunstungszahl (Butylacetat = 1)	: Der höchste bekannte Wert beträgt 0.43 (Cumol) Gewichteter Mittelwert: 0.29 verglichen mit Butylacetat.
Sonstige Angaben	
Selbstentzündungstemperatur	: 450°C (842°F)

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität	: Das Produkt ist stabil.
Zu vermeidende Stoffe	: Reagiert heftig mit OXIDIZING AGENTS.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Diese Produkte sind Kohlenoxide (CO, CO ₂), Stickoxide (NO, NO ₂ ...).

11. Angaben zur Toxikologie

Potentielle akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Einatmen	: Reizt die Atmungsorgane.
Verschlucken	: Aspirationsgefahr beim Verschlucken - kann in die Lunge gelangen und diese schädigen.
Hautkontakt	: Wirkt leicht reizend auf die Haut.
Augenkontakt	: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Akute Toxizität

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Test</u>	<u>Folge</u>	<u>Wirkungsweg</u>	<u>Spezies</u>
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische	LD50	>5000 mg/kg	Oral	Ratte
	LD50	>2150 mg/kg	Oral	quail
	LD50	>3000 mg/kg	Hautkontakt	Hase
	LC50	15 mg/l (4 Stunde (n))	Einatmen	Ratte
fettig Säuren , lang - ölen	LD50	>10000 mg/kg	Oral	Ratte
	LD50	>2000 mg/kg	Hautkontakt	Kaninchen
Dipropylenglykolmethylether	LD50	5135 mg/kg	Oral	Ratte
	LD50	9500 mg/kg	Hautkontakt	Ratte
	LD50	9500 mg/kg	Hautkontakt	Hase

Kanzerogenität	: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Mutagenität	: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Reproduktionstoxizität	: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Zeichen/Symptome von Überexposition

Einatmen	: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Verschlucken	: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Ausgabedatum

10-3-2006.

Version

5.04

Seite: 4/7

SICHERHEITSDATENBLATT

HGS Eitketten-Entferner

- Haut** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Betroffene Organe** : Enthält einen Stoff, der folgende Organe schädigt: Blut, obere Atemwege, Haut, zentrales Nervensystem (ZNS), Auge, Linse oder Hornhaut.
- Andere schädliche Wirkungen** : Nicht verfügbar.

12. Angaben zur Ökologie

Daten zur Ökotoxizität

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Spezies</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>Folge</u>
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische fettig Säuren , lang - ölen	Regenboogforel (LC50)	96 Stunde(n)	18 mg/l
	Wasserorganismen. (EC50)	48 Stunde(n)	21.3 mg/l
	Fisch (LC50)	96 Stunde(n)	>10000 mg/l
	Daphnia (EC50)	48 Stunde(n)	>10000 mg/l
	Algen (IC50)	72 Stunde(n)	>10000 mg/l
Dipropylenglykolmethylether	PIMEPHALES PROMELAS (LC50)	48 Stunde(n)	>10000 mg/l

Sonstige ökologische Informationen

Persistenz und Abbaubarkeit

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Aquatische Halbwertszeit</u>	<u>Photolyse</u>	<u>Biodegradibilität</u>
fettig Säuren , lang - ölen	-	-	Leicht

Andere schädliche Wirkungen Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. Hinweise zur Entsorgung

- Hinweise zur Entsorgung** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Vermeiden Sie die Verbreitung und Abfließen von verschüttetem Material sowie Kontakt mit Erde, Wasserstraßen, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen.
- Abfall-Klassifizierung** : Nicht anwendbar.
- Gefährliche Abfälle** : Die Klassifikation des Produkts erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

14. Angaben zum Transport

Internationale Transportvorschriften

<u>Vorschriften</u>	<u>UN-Nummer</u>	<u>Bezeichnung des Gutes</u>	<u>Klasse</u>	<u>Verpackungsgruppe</u>	<u>Etikett</u>	<u>Zusätzliche Informationen</u>
ADR/RID-Klasse	3295	UN 3295, "dangerous goods in limited quantities of class 3", III, ADR (1,2,4-Trimethylbenzol, Mesitylen)	3	III		Gefahrennummer 30 Meldepflichtige Menge 45 Bemerkungen Limited quantity for upto 5 litre inner packing

Ausgabedatum

10-3-2006.

Version

5.04

Seite: 5/7

SICHERHEITSDATENBLATT

HGS Eitketten-Entferner

ADN-Klasse	3295	UN 3295, "dangerous goods in limited quantities of class 3", III, ADN (1,2,4-Trimethylbenzol, Mesitylen)	3	III		RQ (Meldepflichtige Menge) ADN 45 Bemerkungen Limited quantity for upto 5 litre inner packing
IMDG-Klasse	3295	"dangerous goods in limited quantities of class 3" UN 3295, (1,2,4-Trimethylbenzol, Mesitylen). Meeresschadstoff (poly (oxy-1,2-ethanediyl), .alpha.,.alpha.'-[(9-octadecenyylimino)di-2,1-ethanediyl]bis[.omega.-hydroxy-, (z)-)	3	III		Notfallpläne ("EmS") 3-07 Meeresschadstoff Meeresschadstoff (P) Meldepflichtige Menge 30 Bemerkungen Limited quantity for upto 5 litre inner packing
IATA-DGR-Klasse	3295	"dangerous goods in limited quantities of class 3" UN 3295, (1,2,4-Trimethylbenzol, Mesitylen)	3	III		-

15. Vorschriften

EU-Verordnungen

Gefahrensymbol(e) :



Gesundheitsschädlich, Umweltgefährlich.

R-Sätze :

- R10- Entzündlich.
- R65- Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R37- Reizt die Atmungsorgane.
- R66- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R51/53- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-sätze :

- S2- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S29- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- S43- Folgendes zum Löschen verwenden Pulver. sand. CO2.
- S46- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- S62- Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Ausgabedatum

10-3-2006.

Version

5.04

Seite: 6/7

SICHERHEITSDATENBLATT

HGS Eitketten-Entferner

Enthält	:	
Sonstige EU-Verordnungen	:	Nicht verfügbar.
Verwendung des Produkts	:	Klassifizierung und Kennzeichnung entsprechen den EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG, einschließlich Änderungen, und dem vorgesehenen Gebrauch. - Anwendung durch Endverbraucher.

Sonstige EU-Verordnungen

Kindergesicherter Verschluss	:	Ja, trifft zu.
Tastbarer Warnhinweis	:	Ja, trifft zu.
Statistische EG-Klassifizierung (Tarifkennziffer)	:	32089091
Informationen zur Identifikation von Inhaltsstoffen	:	30% und darüber: aromatische Kohlenwasserstoffe. unter 5%: nichtionische Tenside.

Nationale Vorschriften

Schweiz

LRV-Klasse (Ta-Luft)	:	Nicht verfügbar.
VOC-Gehalt	:	Befreit.

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Schweiz	:	R10- Entzündlich. R65- Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R37- Reizt die Atmungsorgane. R66- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. R51/53- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
--------------------------------------------------------------------------------------------------	---	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Vollständiger Text zu den Einstufungen in den Abschnitten 2 und 3 - Schweiz	:	Xn - Gesundheitsschädlich Xi - Reizend N - Umweltgefährlich.
------------------------------------------------------------------------------------	---	--------------------------------------------------------------------

Historie

Druckdatum	:	10-3-2006.
Ausgabedatum	:	10-3-2006.
Version	:	5.04

Verifiziert durch T. Rutgers.

Hinweis für den Leser

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.